



## Kreativität bringt Spenden

„Hefte helfen“ unterstützt die Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe

Die Gestaltung der Umschlagseiten von Schulheften sorgt für Spaß bei Schülerinnen, LehrerInnen und Eltern – und bringt der ÖKKH seit sieben Jahren eine stattliche Spendensumme

Bei den Preisverleihungen an unsere Gewinner, die ausgezeichnete Umschlagseiten für Schulhefte im Rahmen des Projekts „Hefte helfen“ gestaltet haben, ist etwas los! Da kommen auch öfter mal der Bürgermeister und die Blaskapelle“, erzählt Gernot Mach, Gründer und Geschäftsführer der Marketingagentur Business Data Consulting GmbH (BDCG) und einer der bedeutendsten Kooperationspartner der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe (ÖKKH): 2008 hat er „Hefte helfen“ gegründet und seither der ÖKKH gemeinsam mit seiner überaus engagierten Hefte-helfen-Verkaufsleiterin Eva Trabitsch zu Spenden von insgesamt mehr als 100.000,- Euro verholfen.

### Österreichisches Umweltzeichen

Der Impuls für eine Schulhefte-Serie mit einer zunächst einheitlichen Kinderzeichnung auf dem Cover, mit deren Verkauf eine Charity-Organisation unterstützt wird, kam aus Machs Druckerei. Darauf aufbauend entstand in der umtriebigen Agentur eine neue, originelle Idee: Ab einer Bestellmenge von 500 Schulheften können Schulklassen für ihre Hefte eigene Umschlagseiten kreieren. Ob die LehrerInnen und die SchülerInnen mehr oder weniger künstlerische Vorschläge liefern, spielt keine Rolle: Fotos, Logos, Zeichnungen oder auch Sponsoring-Sujets der Schule – alles ist möglich. An bereits 800 Schulen in ganz Österreich schreiben SchülerInnen in Hefte mit ihren selbst gestalteten Umschlagseiten und haben somit eine eigene „Marke“, die man im Marketing-Fachjargon wohl „Identity“ nennen würde, geschaffen.

Bei den Produkten bietet „Hefte helfen“ eine breite Palette an: Sämtliche Heftformate sind ebenso erhältlich wie Colleague-, Notiz- und Zeichenblöcke. Die Preise liegen bei 0,62 bis 2,99 Euro. 5 Cent vom Verkaufspreis erhält die ÖKKH. „Wir haben in ganz Österreich an rund 1200 Schulen insgesamt schon mehr als zwei Millionen Stück verkauft“, resümiert Gernot Mach, der besonders stolz darauf ist, dass „Hefte helfen“ vor zwei Jahren von Umweltminister Andrä Rupprechter das Österreichische Umweltzeichen für die Heftproduktion ausschließlich aus Recyclingpapier erhalten hat.

### Erfolgreich seit vielen Jahren

Über die Jahre hat sich „Hefte helfen“ von einer kreativen Idee zu einem echten Verkaufsschlager entwickelt. „Tausende Schulen werden von uns laufend informiert“, erklärt Eva Trabitsch. Auch laufende Wettbewerbe um die schönsten und originellsten Heftcover tragen zur Bekanntheit und Beliebtheit von „Hefte helfen“ bei. Vorläufiger Höhepunkt: Heuer wurde erstmal ein landesweiter Kreativwettbewerb in 2 Altersklassen – der 1. bis 4. Schulstufe sowie der 5. bis 8. Schulstufe – ausgeschrieben. Eine vierköpfige Prominentenjury, darunter der Künstler Alf Poier, haben jeweils eine Schülerin aus Wien und aus Zell am See für ihre ausgefallene Heftgestaltung prämiert. Als Preise bekamen diese beiden Schulen jeweils 500 Hefte gratis.

### Volksschul-Sonderedition

Anlässlich der Bildungsmesse „Interpädagogica“ wurde heuer das neueste Produkt – eine Sonderedition für den Unterricht in Schreiben und Rechnen an Volksschulen – vorgestellt. Die pädagogischen Hefte hat die BDCG gemeinsam mit zehn LehrerInnen passend zu den Bedürfnissen der Tafelklassler entwickelt. „Auf der Messe wurden uns die Hefte förmlich aus der Hand gerissen“, freut sich Gernot Mach, der immer wieder betont, wie „toll und unkompliziert“ die Zusammenarbeit mit der ÖKKH läuft. ■

Linda Maschler



Spendenübergabe an die ÖKKH: Gernot Mach, Anita Kienesberger und Eva Trabitsch (v.l.n.r.)

► Informationen: [www.heftehelfen.at](http://www.heftehelfen.at)